

Kind "muss" vorarbeiten...

Beitrag von „Melosine“ vom 27. Januar 2012 07:15

Annie, ganz ehrlich: ich finde es übertrieben, was du mit deinem 4jährigen Kind machst! Ich hab selber Kinder (Stief- und eigene), die alle sehr gut in der Schule und wissensdurstig waren / sind. Wir haben immer Fragen der Kinder beantwortet und gegen Ende der Kindergartenzeit, als die eine lesen und der andere rechnen wollte, auch das angeboten - aber immer nur so weit, wie das Kind das wollte. Regelmäßig alle Buchstaben, Reimwörter, etc. zu üben ist wahrscheinlich nicht ganz der freie Wille eines Kleinkindes. Der Boris-Becker-Vergleich hinkt auch etwas, da es sich beim Tennisspielen ja nicht um eine Tätigkeit handelt, die eh jeder in einem gewissen Alter in der Schule lernt.